**Gesuchsformular für die Einreise oder Wiedereinreise mit Hund, Katze oder Frettchen aus einem Tollwutrisikoland (**[**EDAV-Ht; Art. 14 Abs 4**](https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2014/755/de#art_14)**)**

Eine Bewilligung ist ausschliesslich für Hunde, Katzen und Frettchen erforderlich, die:

1. aus einem **Tollwutrisikoland** kommen (oder sich in den letzten 6 Monaten in einem solchen aufgehalten haben) UND
2. im **direkten Luftverkehr** über die Flughäfen Zürich, Genf oder Basel einreisen UND
3. **in Begleitung** ihrer Halterin / ihres Halters reisen (falls in Begleitung einer anderen Person muss die persönliche Übernahme durch die Halterin / den Halter im Herkunftsland erfolgt sein. Entsprechende Nachweise sind erforderlich) UND
4. nach dem Grenzübertritt in die Schweiz **nicht** dazu bestimmt sind, Gegenstand eines **Besitzerwechsels** (neuer Eigentümer) zu sein.

Die Bewilligung wird erteilt, wenn die Einreise- und Wiedereinreisebedingungen erfüllt sind.

**Dafür ist das Gesuch auf Seite 2 auszufüllen (1 Gesuch pro Tier) und spätestens 21 Tage vor der geplanten Einreise an** **infobew@blv.admin.ch** **oder per Post an BLV, Postfach, 3003 Bern einzusenden**.

Die Tiere müssen:

1. mit einem **Mikrochip** identifiziert sein ([EDAV-Ht](https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2014/755/de); Art.8) UND
2. gegen **Tollwut geimpft** sein: nur Impfungen nach Mikrochipimplantation, ab einem Alter von 12 Wochen und ohne Impflücke sind gültig ([EDAV-Ht](https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2014/755/de); Art.8 und 11) UND
3. über genügend **Antikörper** verfügen (Resultat mindestens 0,5 IE/ml): nur Tests in EU-zugelassenen Laboratorien und mit Blutproben, die frühestens 30 Tage nach Tollwutimpfung entnommen wurden, sind gültig ([EDAV-Ht](https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2014/755/de); Art.15) UND
4. frühestens **3 Monate** nach der Blutentnahme einreisen. Das gilt für die erste Einreise und für Tiere, die in einem Drittland geimpft und / oder getestet wurden ([EDAV-Ht](https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2014/755/de); Art.15).

Wenn die Wartefrist noch nicht vorbei ist, wird das Datum der frühesten Einreise in der Bewilligung vermerkt («Import nicht vor»).

Zusätzlich zu dieser Bewilligung muss das Tier von einer Veterinärbescheinigung und / oder einem EU- oder CH-Heimtierpass begleitet sein ([EDAV-Ht](https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2014/755/de); Art. 14). Wenn die Veterinärbescheinigung erforderlich ist, wird dies in der Bewilligung mit dem Satz «Nur gültig mit Veterinärbescheinigung» vermerkt. Nach Ankunft am Flughafen muss sich die Halterin / der Halter mit dem Tier und den Dokumenten am roten Zollausgang melden für die Grenzkontrolle ([EDAV-Ht](https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2014/755/de); Art.24).

Wichtige Links:

* Gesetzliche Grundlage:

[SR 916.443.14 - Verordnung vom 28. November 2014 über die Ein-, Durch- und Ausfuhr von Heimtieren (EDAV-Ht) (admin.ch)](https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2014/755/de).

* Informationen zu den Einreisebedingungen:

<https://www.blv.admin.ch/blv/de/home/tiere/reisen-mit-heimtieren/hunde-katzen-und-frettchen.html> und [Online-Hilfe](https://www.blv.admin.ch/blv/de/home/tiere/reisen-mit-heimtieren/online-hilfe-hunde-katzen-frettchen.html)

**Kupierte Hunde (gekürzte Rute und / oder gekürzte Ohren):**

Die Einreise mit kupierten Hunden in die Schweiz ist grundsätzlich verboten und nur in Ausnahmefällen möglich. Siehe Informationen dazu unter [Fragen und Antworten rund um kupierte Hunde](https://www.blv.admin.ch/dam/blv/de/dokumente/import-export/import/fragen-antworten-rund-um-coupierte-hunde-db.pdf.download.pdf/Fragen_und_Antworten_rund_um_kupierte_Hunde-de.pdf).

**Gesuche mit unvollständigen oder unleserlichen Belegen werden zurückgewiesen. Falschangaben sind strafbar.**

|  |
| --- |
| 1. **Gesuchsteller / -in (Halter / -in des in Rubrik 4 genannten Tieres)**

Name:       Vorname:       Telefon:      Adresse:       PLZ / Ort:      Land:       E-Mail:      Frühere Bewilligungsnummer (falls vorhanden):       |
| 1. **Angaben zur Einreise**

Name des Tollwutrisikolandes:      [ ]  Vorübergehend (Kurzaufenthalt / Ferien in der Schweiz) [ ]  Umzug Halter / -in [ ]  Wiedereinreise (nach Aufenthalt in einem Tollwutrisikoland) [ ]  Andere Gründe:      Das Tier wird von [ ]  Halter / -in [ ]  einer schriftlich bevollmächtigten Person begleitet Datum der Einreise:       Einreiseflughafen: [ ]  Zürich [ ]  Genf [ ]  Basel  |
| 1. **Bestimmungsadresse (falls anders als in Rubrik 1)**

Name:       Vorname:       Telefon:      Adresse:       PLZ / Ort:      Land:       E-Mail:       |
| 1. **Angaben zum Tier**

Tierart: [ ]  Hund [ ]  Katze [ ]  Frettchen Geschlecht: [ ]  W [ ]  M Rasse:       Geburtsdatum:       Geburtsland:       Ist der Hund kupiert? [ ]  Nein [ ]  Ja. Falls ja, wo? [ ]  Schwanz [ ]  Ohren  |
| 1. **Beizulegende Dokumente (Papierformat oder elektronisch z.B. als PDF/JPEG)**

[ ]  Beleg **Mikrochip** (Nummer und Implantationsdatum) [ ]  Beleg **Tollwutimpfung(en)** nach Mikrochipimplantation (Name des Impfstoffes, Impf- und Gültigkeitsdatum) [ ]  Beleg **Laborbericht** eines [EU-anerkannten Labors](https://ec.europa.eu/food/animals/movement-pets/approved-rabies-serology-laboratories_en) Falls unsere Bewilligung im Schweizer Heimtierpass eingetragen werden soll:[ ]  Original Schweizer HeimtierpassFalls der Hund kupiert ist und ein Schweizer Heimtierpass vorhanden ist:[ ]  Beleg kantonales Attest im Schweizer Heimtierpass **Bei Bedarf können jederzeit und auch nach der Einreise weitere Unterlagen verlangt werden.** |
| **6 Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der oben gemachten Angaben und dass:**[ ]  ich die Informationen auf Seite 1 sowie auf der Webseite des BLV gelesen und verstanden habe, [ ]  ich Halter / -in des Tieres bin (die persönliche Übernahme des Tieres erfolgte bereits im Herkunftsland),[ ]  das Tier bei der Einreise von mir oder einer schriftlich bevollmächtigten Person begleitet wird,[ ]  das Tier nach der Einreise weder verkauft noch anderweitig an andere Personen abgegeben wird. |

Ort:       Datum:       Unterschrift Halter / -in: